„BLÜHENDE UND SUMMENDE STEIERMARK“



Gemeindemitarbeiter Heinz Kielhauser ist mit viel Engagement und Hingabe von Frühling bis Herbst um die Blumen bemüht. KK

Laßnitzhöhe blüht gerade auf

Nach dem wiederholten Erreichen der fünf Floras beim Landesblumenschmuckbewerb 2017 startet die Marktgemeinde Laßnitzhöhe auch in diesem Jahr mit vielen Frühlingsboten in die Blumensaison. Hauptsächlich dafür verantwortlich zeichnet Gemeindemitarbeiter Heinz Kielhauser. Mit viel Engagement und Hingabe kümmert er sich von Frühling bis Herbst um die Blumen.

Bei der Blumenpflege wirkt der Verein Gekko mit arbeitslosen Personen sowie Flüchtlingen, Ferialpraktikanten und Jugendlichen unterstützend mit. Auch der Kindergarten in Laßnitzhöhe beteiligt sich immer wieder gerne. So ist es Jahr für Jahr möglich, den Blumenschmuck im Ort in seiner schönsten Pracht erstrahlen zu lassen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund wird nun auch gemeinsam mit dem LAG Hügel- und Schöcklland ein Slow-Region-Projekt umgesetzt. Ein Nasch- und Kräutergarten soll künftig für die Region Laßnitzhöhe errichtet werden.

Dieser Naschgarten hebt sich von einem herkömmlichen Kräutergarten ab, da ein Augenmerk auf jene Obstsorten, Kräuter und Gewürze gelegt wird, welche optimal zum heilklimatischen Kurort passen. Alois Lipp



Blumenpracht, wohin man in Laßnitzhöhe schaut. Harry Schiffer

Im Kurort werden für den tollen Blumenschmuck viele Kräfte gebündelt. Blumenpracht, wohin man in Laßnitzhöhe schaut.